



Alexander Finsel läuft allen davon

LEICHTATHLETIK Der Lichtenfelser gewinnt die 27. Auflage des Walter-Richter-Laufes im Forst zwischen Buchau und Geutenreuth.

Fotos: Alexander Muck

VON UNSEREM MITARBEITER **SIMON MORITZ**

Buchau – Die Tradition besteht fort: Auch bei seiner 27. Auflage zog der Walter-Richter-Gedächtnislauf im Forst zwischen Buchau und Geutenreuth wieder zahlreiche Laufbegeisterte in seinen Bann.

Allerdings musste das Veranstalterteam der Freiwilligen Feuerwehr Buchau-Dörfles, das den Lauf nach dem Rückzug des TSC Mainleus zum zweiten Mal ausrichtete, wiederum einen leichten Teilnehmerrückgang verkraften. Nach 119 Läufern im Vorjahr verzeichneten die Organisatoren in diesem Jahr 93 Teilnehmer, was aber sicherlich auch den schwül-heißen Temperaturen geschuldet war. Hauptorganisator Thomas Suppe zog dennoch ein positives Fazit: „Wir sind zufrieden. Der Teilnehmerrückgang ist in erster Linie darauf zurückzuführen, dass die teilnehmerstärkste Gruppe des Vorjahres in diesem Jahr leider nicht mehr am Start war“. Die Schiedsrichtergruppe Kulmbach stellte 2011 allein 28 Teilnehmer.

Das Rennen auf dem mit zahlreichen Anstiegen gespickten und 7,5 Kilometer langen Kurs

wurde wie im Vorjahr von Alexander Finsel dominiert. Nach dem Startschuss durch den Mainleuser Bürgermeister Dieter Adam setzte sich der für den TS Lichtenfels startende Schwürbitzer bereits auf dem ersten Kilometer von der ersten Verfolgergruppe um Harald Schrickler (SGB Stadtsteinach), Ruppert Hopp (Team Green Machine) und den Münchberger Stefan Franz ab.

Nicht weit dahinter folgte Thomas Lauterbach (SGB Stadtsteinach), der sich am Ende in einer Zeit von 32:00 Minuten souverän die Sonderwertung als „schnellster Mainleuser“ sicherte – und das zum sechsten Mal in Folge.

An der Spitze siegte Finsel souverän in einer Zeit von 28:15 Minuten, Ruppert Hopp (29:39 Minuten) setzte sich im Endspurt knapp gegen den 13 Jahre älteren Harald Schrickler (29:46 Minuten) durch und sicherte sich Rang 2 vor dem Neuenmarkter.

Bei den Damen sicherte sich die Vorjahreszweite Liane Thiem (AF-Personal-Training) in überlegener Manier nach 36:11 Minuten den Sieg vor Lena Bernhardt (ohne Verein) und Cornelia Kastner (SGB Stadtsteinach). Vorjahressiegerin Jutta Kratzel (SGB Stadtsteinach) war nicht am Start.

Die Danndorferin Sibylle Marks vom ATS Kulmbach war „schnellste Mainleuserin“

Dass die Zeiten insgesamt ein wenig hinter denen der Vorjahre zurückblieben, war wohl den hohen Temperaturen geschuldet.

Großes Lob für Organisatoren

Ein großes Lob der Läufer kasierten die Organisatoren der Freiwilligen Feuerwehr Buchau-Dörfles, denen zu wünschen ist, dass die Teilnehmerzahlen an einer der traditionsreichsten Laufveranstaltungen im Landkreis in den kommenden Jahren wieder nach oben gehen.



Weitere Bilder vom Lauf unter www.inFranken.de



Gemeinsam laufen ist schöner: Die beiden Damen Simone Reh und Karin Frank (vorne, von links) führen einen Läuferpulk an.



Dieter Wolf (54) wurde Achter.



Otmar Berthold aus Weismain hat noch Luft für einen Juchzer.

Ergebnisse

Herren: 1. Alexander Finsel (TS Lichtenfels) 28:15 Minuten; 2. Ruppert Hopp (Team Green Machine) 29:39; 3. Harald Schrickler (SGB Stadtsteinach) 29:46; 4. Stefan Franz (SC Münchberg) 30:18; 5. Matthias Reif (ASV Triathlon Kulmbach) 31:42; 6. Thomas Lauterbach (SGB Stadtsteinach) 32:00; 7. Jürgen Lohrlein (Carpe diem Sportstudio Weismain) 32:17; 8. Dieter Wolf (TV Burgkunstadt)

32:19; 9. Patrick Pirhala (VER Selb) 33:00; 10. Simon Moritz (ASV Triathlon Kulmbach) 33:05; 11. Walter Gaupp (Radsport Schulz) 33:29; 12. Fabian Hohmuth (SG Roth-Main) 33:42; 13. Dieter Barnickel (TS Lichtenfels) 33:48; 14. Jürgen Kellner (Team Dörnhofer) 33:54; 15. Dominik Zapf 34:00. **Damen:** 1. Liane Thiem (AF Personal-Training) 36:11; 2. Lena Bernhardt 39:12; 3. Cornelia

Kastner (SGB Stadtsteinach) 39:35; 4. Karin Renner (Team Green Machine) 41:04; 5. Kerstin Rehe (Carpe diem Sportstudio Weismain) 41:58; 6. Irene Dill (SG Roth-Main) 42:25; 7. Silke Leikheim (Carpe diem Sportstudio Weismain) 42:27; 8. Sibylle Marks (ATS Kulmbach) 42:33; 9. Paula Isert (SG Roth-Main) 42:52; 10. Simone Reh (Carpe diem Sportstudio Weismain) 42:59.



Nach Platz 2 im Vorjahr holte sich Liane Thiem heuer den Sieg.